

tun, um nicht zur Weiterverbreitung von Atomsprengkörpern beizutragen. Aus diesem Grunde hat die kanadische Regierung einseitig den Beschluß gefaßt, Kanadas Sicherheitsvorschriften weiter zu verschärfen. Wie bereits früher, so sind wir auch jetzt bereit, die Konsequenzen daraus zu ziehen, daß wir deutlich anderen Lieferländern voraus sind. Das ist der Preis, zu dessen Bezahlung wir bereit sein müssen, wenn wir die Bedrohung der Menschheit durch Weiterverbreitung von Atomsprengkörpern eindämmen wollen.

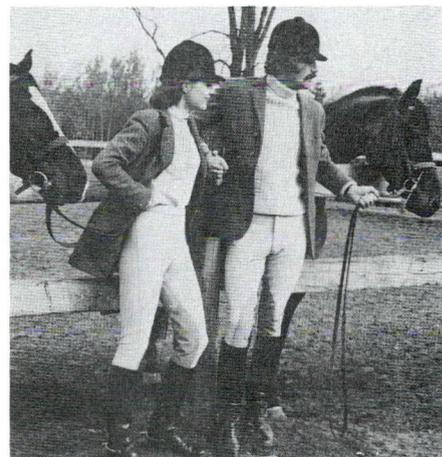
Wir sind uns klar darüber, daß wir andere auf dem Nuklearsektor tätige Lieferländer zur Einführung ähnlicher Bestimmungen bewegen müssen, wenn unsere diesbezügliche Politik volle Wirksamkeit erlangen soll. In Gesprächen mit diesen Lieferländern haben wir auf einen Kollektivbeschluß gedrungen, ihre Ausfuhr auf dem Nuklearsektor an Länder, die keine Atomwaffen besitzen, auf solche Staaten zu beschränken, die den Atomsperrvertrag ratifiziert oder unumschränkte Sicherheitsklauseln akzeptiert haben. Zu unserem Bedauern war es bis heute unmöglich, einen derartigen Kollektivbeschluß zu erzielen. Kanada ist jedoch entschlossen, die Verantwortung dort zu übernehmen, wo es handeln kann, nämlich im Hinblick auf seine eigenen Exporte von nuklearer Ausrüstung, Technologie und von Uran. Wir zeigen einen Weg auf, von dem wir hoffen, daß er als überzeugendes Vorbild für andere Lieferländer auf dem Nuklearsektor dienen wird.

Mit dieser Erklärung rufe ich die anderen Ausfuhrländer auf den Nuklearsektor auf, ihre eigene Exportpolitik zu überprüfen, und zwar nicht im Lichte des kommerziellen Gewinns, sondern im Interesse der Erhaltung einer sicheren und heilen Welt.

---

## Neue Stoffart

United Elastic Limited, Bridgetown (Neuschottland), hat eine neue Stoffart entwickelt, die bei ausländischen Herstellern von Reithosen auf wachsendes Interesse stößt. Das Gewebe wird als "maschenfester Stretch in zwei Richtungen" bezeichnet und aus Nylon und Lycra hergestellt. Es eignet sich auch für Ski-, Football- und Turnhosen, also für alle Anwendungen, "wo es hauptsächlich auf Bequemlichkeit, gute Haltbarkeit auch bei stärkster Beanspruchung und Dehnungsfähigkeit ankommt". United Elastic stellt außerdem elastische Schmalgewebe und breite Strick-Elastikstoffe für Oberbekleidung, Badeanzüge usw. her. Die kanadische Firma exportiert ihre Waren nach Australien, Belgien, Mexiko und den Vereinigten Staaten und verfügt über Vertreter in Oslo, Stockholm, Hongkong und in Australien.




---

## Frucht- und Gemüseerzeugung

Kanadas Farmer bauen 60 % allen frischen Gemüses an, das im Lande verzehrt wird. Sie erzeugen auch 90 % des DosenGemüses, 95 % des Gefriergemüses, 30 % der Fruchtsäfte, 40 % des frischen Obstes, 70 % der Dosenfrüchte und 72 % der Gefrierfrüchte, die der kanadische Markt aufnimmt.

Manches Obst und Gemüse wird exportiert, vor allem Kartoffeln, Steckrüben, getrocknete Erbsen, Mais, Mohrrüben, Äpfel sowie Himbeeren aus Britisch-Kolumbien. Kanada ist auch Selbstversorger in Roten Beten, Dosen- und Gefrierbohnen, sowie Tomatensaft.